

Datenschutz-Information zur Kirchenvorstandswahl 2026 im Bistum Aachen gemäß §§ 14, 15 Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG):

Gemäß §§ 14, 15 Gesetz über den kirchlichen Datenschutz – KDG (Kirchliches Amtsblatt 2018, Nr. 32) informieren wir über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Zusammenhang mit der Durchführung der Kirchenvorstandswahlen:

1. Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle:

Katholische Kirchengemeinde St. _____
Körperschaft des öffentlichen Rechts

vertreten durch den _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Tel.-Nr. _____

E-Mail _____

2. Kontaktdaten

Den betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutz@bistum-aachen.de

3. Wozu werden die personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Erfassung, Speicherung und Nutzung Ihrer Daten erfolgt zum Zweck der Vorbereitung und Durchführung der Kirchenvorstandswahlen gemäß der Wahlordnung für die Wahl der Kirchenvorstände in der Diözese Aachen (KV-WahlO): Dazu gehört allgemein die Erstellung und Führung des Wählerverzeichnisses, in das Sie bei Erfüllung aller Voraussetzungen als wahlberechtigtes Mitglied der Kirchengemeinde aufgenommen werden mit folgenden Daten: Vorname, Nachname, Erstwohnsitz. Bei Namens- und Adressgleichheit ggf. auch mit einem Zusatz (wie beispielsweise sen. oder jun.).

Im Falle Ihrer Kandidatur erfolgt die Datenverarbeitung zur Organisation der Wahl, Erstellung der Vorschlags-/Kandidierendenliste, Bekanntmachungen mit folgenden Angaben: Vorname, Nachname, Beruf, Erstwohnsitz (nur Ort/Ortsteil).

Im Falle Ihrer Wahl erfolgt neben der Bekanntmachung des Wahlergebnisses die Verarbeitung folgender Daten zur Erfüllung weiterer Informationspflichten gegenüber anderen kirchlichen Institutionen und Gremien: Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse, Beruf, Geburtsdatum gemäß § 25 Abs.1 KV-WahlO.



4. Empfänger der Daten/Weiterleitung/Weiterleitung an ein Drittland

Die Daten werden nach Ihrer Erhebung in den Pfarreien vor Ort ausschließlich durch berechtigte Personen der Kirchengemeinde nach Maßgabe der KV-WahlO verarbeitet. Dazu zählen auch der Wahlvorstand und die ehrenamtlichen Wahlhelfer, welche alle zur Einhaltung des Datenschutzes und der Verschwiegenheit verpflichtet wurden. Im Fall Ihrer Wahl werden Ihre Daten in oben beschriebenem Umfang an die zuständigen Stellen beim Bischöflichen Generalvikariat und dem zuständigen Kirchengemeindeverband mitgeteilt. Eine Weiterleitung an andere Empfänger ist nicht geplant. Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt.

5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung und Nutzung der oben angegebenen Daten bildet die Erfüllung kirchlicher Rechtsvorschriften (§ 6 Abs. 1 lit. a KDG in Verbindung mit der Wahlordnung für die Wahl der Kirchenvorstände in der Diözese Aachen (KA 2025, Nr. 49)): Sofern Sie als kandidierende Person in die Verarbeitung zusätzlicher Angaben in der Liste der Kandidierenden für bestimmte Zwecke eingewilligt haben, ist die Rechtsgrundlage Ihre Einwilligung gem. § 6 Abs. 1 lit. b KDG.

6. Speicherdauer

Nach Abschluss der Wahl werden die Wahlunterlagen für die Dauer der Amtszeit des gewählten Kirchenvorstandes von 4 Jahren als Nachweise gesichert aufbewahrt und nach Ablauf der Amtszeit vernichtet. Davon ausgenommen sind die Wahlniederschriften, die stattdessen nach den geltenden Regelungen in das Pfarrarchiv zu übernehmen sind.

7. Ihr Widerrufsrecht

Die Einwilligung kann gemäß § 8 Abs. 6 KDG jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf entstehen Ihnen keine weiteren Nachteile.

Der Widerruf erfolgt schriftlich an:

[E-Mail-Adresse] (Angabe ist individuell je Kirchengemeinde auszufüllen!)

8. Betroffenenrechte

Jeder Person, über die personenbezogene Daten erhoben werden, stehen bestimmte Rechte zu. Folgende Rechte hat die betroffene Person gem. §. 15 Abs. 2 lit. b KDG:

- Auskunftsrecht - § 17 KDG, • Berichtigung - § 18 KDG, • Löschung - § 19 KDG,
- Einschränkung - § 20 KDG, • Datenübertragbarkeit - § 22 KDG, • Widerspruch - § 23 KDG

9. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, Beschwerde bei der für den Datenschutz zuständigen Aufsichtsbehörde einzulegen:

Katholisches Datenschutzzentrum - Körperschaft des öffentlichen Rechts

Brackeier Hellweg 144,

44309 Dortmund

Tel.: 0231/13 89 85-0

E-Mail: info@kdsz.de